



2016 wurden mehr Unternehmensnachfolgen verbürgt, die Nachfrage von Neugründern ging zurück. Damit verkleinerte sich der Anteil der Neugründungen an allen geförderten Existenzgründungen leicht auf 50,3 Prozent. Diesen Trend beobachteten die Bürgschaftsbanken schon seit mehreren Jahren. 2016 wurden erstmals fast genauso viele Übernahmen wie neu gegründete Betriebe gefördert.

Die Stückzahl der verbürgten Neugründer war wie bei allen Existenzgründungen rückläufig. Das Volumen der Bürgschaften und Garantien für neu gegründete Unternehmen sank um gut 13 Prozent. Ein Indiz dafür, dass Unternehmer, die neu gründen, kleinere Vorhaben finanzieren als solche, die bestehende Unternehmen übernehmen.

	Anzahl	% Anzahl	TEUR Bürgschaften / Garantien	% Bürgschaften / Garantien
Baden-Württemberg	721	46,7	51.797	33,3
Bayern Bürgschaften*	22	1,4	3.522	2,3
Bayern Garantien**	12	0,8	983	0,6
Berlin	54	3,5	7.246	4,7
Brandenburg	58	3,8	12.238	7,9
Bremen	20	1,3	2.420	1,6
Hamburg	285	18,5	19.404	12,5
Hessen	45	2,9	7.505	4,8
Mecklenburg-Vorpommern	18	1,2	3.161	2,0
Niedersachsen	45	2,9	8.294	5,3
Nordrhein-Westfalen	61	4,0	10.901	7,0
Rheinland-Pfalz	19	1,2	3.259	2,1
Saarland	2	0,1	223	0,1
Sachsen	57	3,7	7.596	4,9
Sachsen-Anhalt	22	1,4	3.227	2,1
Schleswig-Holstein	90	5,8	11.048	7,1
Thüringen	13	0,8	2.565	1,7
Insgesamt	1.544	100,0	155.389	100,0

* Bürgschaftsbank Bayern GmbH

** BGG Bayerische Garantiesellschaft mbH für mittelständische Beteiligungen